

St. Margarethen

St. Franzisci

St. Stefan

Haimburg

St. Georgen

Klein St. Veit

DIE BRÜCKE

TR

Nummer: 407

Informationen aus dem Pfarrverband Völkermarkt-Tritznertal

April 2025



Ostern

Gottes feuriges Drängen nach Leben

Bild: Martin Manigatterer - Sr. Hanna Ecker; In: Pfarrbriefservice.de



Katholische Kirche Kärnten

www.kath-kirche-kaernten.at

Impressum:



Nummer: 407 – April 2025

Monatliches Informationsblatt der
Pfarrblattgemeinschaft Trixnertal
**St. Margarethen, St. Franzisci,
St. Georgen, Klein St. Veit,
St. Stefan und Haimburg**

Medieninhaber und Redaktion, für den
Inhalt verantwortlich:

Röm. Kath. Pfarramt St. Magdalena
Pfr. Geistl. Rat Zoltán Papp und
PAss. Franz Pipp
Kirchgasse 8, 9100 Völkermarkt
Tel. 04232/2429 oder 0676/8772 8735
e-mail: franz.pipp@gmx.at
oder: voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at

Kontaktadressen der RedakteurInnen:

St. Margarethen

Elisabeth Jamnig
St. Margarethen, 9100 Völkermarkt
Tel. 04231/2418 oder 0676/8772 7707

St. Franzisci

Waltraud Lepuch
Gattersdorf 31, 9102 Mittertrixen
Tel.: 0664 / 200 50 31

St. Georgen

Gerald Wedenig
Korb 13, 9102 Mittertrixen
Tel. 0664 / 444 9000

Klein St. Veit

Oswald Korak

St. Stefan

Petra Grilz
Mail: petra.grilz@gmx.at

Haimburg

Hermine Sereinig

Brücke-online

St. Margarethen o. T.:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3268>

St. Georgen a. W.:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3267>

St. St. Stefan/N.:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3271>

Haimburg:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3264>

AUS DEM INHALT:

- 3 Wort des Pfarrers**
Friede ist das, was wir Menschen am dringendsten brauchen.
- 4 Aktuelles aus St. Franzisci**
Termine - Ostern; Dank: an Elfriede Pliberschnig, für alle Pfarrbriefspenden
- 6 Aktuelles aus Klein St. Veit**
Termine; Berichte: Fasching, Kreuzkogel, Aschermittwoch, Sanierungsarbeiten
- 8 Aktuelles aus St. Margarethen**
Termine; Einladung - Osterbasar; Berichte: Aschermittwoch, Firmlinge
- 10 Aktuelles aus St. Georgen**
Bericht: Krischnigkreuz; Termine
- 11 Aktuelles Pfarrverband**
Flattnitz, Osterbasar
- 12 Aktuelles Pfarrverband**
Bibelrunden, Gebetsmeinungen, Osterimpuls, Einladung Schlossbergkreuzweg
- 15 Aktuelles Pfarrverband**
Die Karwoche im Pfarrverband
- 16 Aktuelles Pfarrverband**
Liturgieplan - Pfarrverband

Das nächste Pfarrblatt erscheint:

Redaktionsschluss: **Montag, 28. April 2025**

Zustellung: **ab 03. Mai 2025**



von Pfarrer Zoltán Papp

Die Auferstehung, im Licht des Zweifels und der Hoffnung

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Pfarrgemeinden!

Ostern ist das wichtigste Fest unseres Glaubens. Ostern ist einerseits ein wunderbares, großes Fest, das man lange feiern kann. Andererseits braucht der eine oder die andere relativ lange Zeit, bis die Botschaft der Auferstehung im eigenen Leben so richtig ankommt. Es ist nicht immer einfach, bestimmte Glaubenswahrheiten ohne Wenn und Aber zu akzeptieren, da die eher pragmatische Orientierung des Menschen oft die Realitätsbasis eines Geschehens hinterfragt und versucht durch plausible und vernünftige Argumente die Glaubwürdigkeit der Ereignisse zu erklären. Es kann auch schwierig sein, sich sagen zu lassen, dass durch die Auferstehung Jesu der Tod ein für allemal besiegt wurde. Irgendwie klingt es unrealistisch, vor allem dann, wenn ein Mensch mitten im Scheitern steckt. Auch wir gläubige Menschen brauchen manchmal die Überwindung, um uns von „unserem Glauben“ sagen zu lassen, dass der Tod keine Endstation, sondern Vollendung des Lebens ist. Mit den Jüngern Jesu war es genauso. Die Frauen waren als erste am Grab, empfingen die „unglaubliche

Botschaft“ und stießen auf Spott und Zweifel, als sie den Jüngern davon berichteten. Thomas, der „ungläubige Jünger“ braucht mehr Zeit, als die anderen um die Botschaft in sich aufzunehmen und diese aufzuarbeiten.

Wenn ich mich in der Situation der Jünger versetze, dann finde ich es legitim, dass sie Zeit brauchen, um von der Erfahrung des Todes und der Auferstehung in die Realität des Lebens zu wechseln. Wenn ich mich in einer schweren Krise befinde, in der viele Erwartungen und Hoffnungen zerbrochen scheinen, brauche ich viel Zeit, um die Krise zu bewältigen. Ehrlich gesagt: ich brauche nicht nur Zeit, sondern Menschen, die mich verstehen und bei mir sind, Menschen die zuhören und meine Not mit mir teilen. Ich brauche Menschen, die mit mir nach Kraftquellen suchen und mir eine Perspektive zeigen; Menschen, die mich dazu animieren daran zu glauben, dass ich eine Hoffnung für mein durch die Krise verändertes Leben habe. Eine Hoffnung, die neu ist, weil sie meine bisherigen Erfahrungen überschreiten muss.

Jesus versteht die Reaktion der Jünger. Er sagt nicht: Warum versteht ihr mich nicht? Warum glaubt ihr nicht? Nein, er lässt ihnen Zeit und er spricht sie dort an, wie sie es brauchen und aufnehmen können. „Friede sei mit euch!“ sind seine ersten Worte. Friede ist das, was wir Menschen am dringendsten brauchen. Ein Friede, der mich neu anfreundet mit der Wirklichkeit und der mir eine neue Perspektive gibt über das Scheitern und den Tod hinaus. Ein Friede für den Leib und Seele. Der Zuspruch von Jesus schafft neue Dimensionen für die Jünger, aber auch für uns. Ich lebe und auch ihr sollt leben.

Egal, wo sie stehen, ob sie noch in der Trauer sind oder auf dem Weg oder schon im Osterjubiläum: Ich wünsche Ihnen und ihrer Familie, dass Sie der Friede des Auferstandenen erreicht und ihr Leben erfüllt.¹

Ihr Pfarrer

Zoltán Papp
Zoltán Papp

¹ Quelle: Gottes Wort im KJ



Aktuelles aus St. Franzisci

Redaktion: Waltraud Lepuch

Geburtstage

Der Pfarrbereich St. Franzisci wünscht den Geburtstagskindern im April alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Ganz besondere Glückwünsche gehen nach Gattersdorf 5, zu Frau **Anna Kassl**, vgl. **Kuchling**, die am 30.04.2025 ihren **90. Geburtstag** feiert: Liebe Frau Kuchling: Hoch sollst Du leben! Wir wünschen Dir viele schöne Momente im Kreise Deiner Lieben!

Herr **Michael Tischler** feiert seinen **50. Geburtstag**. Lieber Michael, vielen Dank, dass wir im Pfarrbereich St. Franzisci auf Dich zählen können. Deine Cevapcicis am Pfarrfest sind „sensationell“! Es freut uns sehr, dass Du auch ein Teil von unserem Kirchenchor bist. Die Leiterin des slow. Kirchenchores, **Sonja Kuchling**, feiert im April Geburtstag. Liebe Sonja: Alles Gute! Alles Gute nach Kühnsdorf an **Frau Katharina Blaschitz**.

Nachträgliche Geburtstagswünsche an unserem Malermeister **Mori Mario**. Lieber Mario, zu Deinem „halben“ Jahrhundert gratulieren wir herzlichst!

Danksagung - Frau Elfriede Pliberschnig

Frau Elfriede Pliberschnig war in unserer Gemeinde St. Franzisci als Mesnerin, bzw. Stellvertreterin, tätig.



Ehrung Elfriede Pliberschnig. V.l.: Pfarrgemeinderatsobmann Peter Blaschitz, Elfriede Pliberschnig, Dechant Zoltán Papp, Klaus Smeritschnig

Der Mesner, oder wie im gegebenen Fall, die Mesnerin, ist eine Kirchendienerin, die vor allem die organisatorischen Aufgaben rund um den Gottesdienst wahrnimmt. Mit dem Besitz des Kirchenschlüssels ist man, als Mesnerin bzw. Stellvertreterin, auch für das Öffnen und das Schließen der „Kirchenpforten“ verantwortlich.

Im Feber hat sich Frau Pliberschnig aus gesundheitlichen Gründen dazu entschlossen, „diesen“ Schlüssel dem Trampitsch Rudi zurückzugeben und bestätigt, dass sie auch als stellvertretende Mesnerin nicht mehr zur Verfügung steht.

Begonnen hat sie die Mesnerei gemeinsam mit ihrem Gatten Jakob im Oktober 1998. Sie haben diese Funktion bis zum

November 2001 ausgeübt. Vom Dezember 2001 bis Oktober 2002 hat sich Elfi dann alleine um die Aufgaben dieses Amtes bei uns in St. Franzisci gekümmert. Auch in den Monaten vom Jänner 2005 bis März 2005 ist sie nochmals „profimäßig“ eingesprungen.

Aus der vordersten Reihe hat sich dann unsere liebe Elfi zurückgezogen, ist aber ab dem Jahr 2008 laufend als Stellvertreterin für unserer Mesner, Trampitsch Rudi, eingesprungen.

Ein Mesner verrichtet nicht nur jene Aufgaben, die bei der Messfeier zu sehen sind, sondern es sind viele Dinge zu bedenken, die im Hintergrund geschehen. Elfi hat die Pfarrer und die Ministranten beim Ankleiden unterstützt, das Weihrauchfass vorbereitet, war verantwortlich für die Kerzen und vieles mehr. Bei Begräbnissen, Taufen, Hochzeiten und anderen Festivitäten im Jahreskreis, war sie zur Stelle.

Liebe Elfi, wir wünschen Dir, ganz, ganz viel Gesundheit und Gottes Segen. Vielen Dank, dass Du diese verantwortungsvolle Tätigkeit in unserer Kirche ausgeübt hast!

Wir schätzen es sehr, dass wir auch in Zukunft auf Deine „fotografischen“ Künste zählen können. Danke für alles!



„Zwei Insider unter sich“: Mesner Trampitsch Rudolf und scheidende Mesnerin Elfriede Pliberschnig

Ministrantenzuwachs

Wir freuen uns riesig, Raphael Schiestl, als unseren neuen Ministranten begrüßen zu dürfen. Raphael kommt aus Mittertrixen und ist ein Enkel von Elfriede Pliberschnig. Er hat seine ersten „Einsätze“ hervorragend gemeistert und das Ministrantengewand, die „Albe“, steht ihm ausgezeichnet!



Pfarrer zum Ministranten:

„Du kriegst einen Euro, wenn du eine Frage beantwortest: Wie viele Haare hatte der Esel an der Krippe?“ - „254.678.991.407.“ - „Woher weißt du das denn so genau?“ - „Das ist schon die zweite Frage, zuerst den Euro.“



„Ministrantenantritt“ – Raphael vor seinem „ersten Einsatz“ in der Sakristei mit Pfarrer Dr. Anton Granitzer

Pfarrblattspende Liebe Pfarrblattleser!



Der Pfarrgemeinderat und die Pfarrblattredaktion von St. Franzisci möchten sich von ganzem Herzen bei den nachstehenden Pfarrangehörigen für die eingezahlten Spenden bedanken. Eure anhaltende Unterstützung bedeutet uns sehr viel! Mit der gespendeten Summe konnten die Druckkosten fast zur Gänze gedeckt werden. Euer Beitrag zeigt auch, dass Ihr die Brücke wertschätzt. Danke für die Anerkennung!

Willi Napetschnig, Anton Korak, Hildegard und Rudolf Wriesnig, Ingrid und Bernhard Korak, Elfriede Pliberschnig, Wilhelm Kriegl, Antonia und Sigi Korak, Sophie und Gerhard Klemen, Sabine Messner, Judith und Michael Tischler, Gertrud Sneditz, Gerhard und Christine Scharf, Hildegard Schuster, Antonia Plessner, Karin und Christoph Korak, Gottfried Tschitschko, Erna und Volkmar Modre, Johanna und Valentin Riepl, Sophie Pitschko, Jakob und Monika Kuster, Regina Krenn vlg. Machonig, Annemarie Greiner, Gerda Cerne, Andreas Macher, Walter Sreicher, Hubert Jamnig, Rudolf Trampitsch, Wolfgang und Gudrun Jamnig, Martha und Werner Stornig, Physiotherapie Stornig, Josef Sutter, Ve-

ronika Kassl, Maria Zikulnig, Barbara Esterl, Elisabeth und Konrad Pichler, Heinz Plessner, Anneliese und Valentin Riepl, Elisabeth und Martin Kuchling, Hans-Joachim und Elfriede Stark, Johanna Stornig, Gertrude Stornig, Anita und Andreas Messner, Maria und Werner Sneditz, Maria und Horst Sneditz, Amalia Leitgeb, Christian Korak, Aloisa Ficke, Reineldis und Werner Drießler, Michaela und Manfred Künstl, Johanna und Valentin Riepl, Dieter Gehring, Roswitha Napetschnig, Katharina Blaschitz

Raiffeisenbank Waisenberg

Kirche St. Franzisci

IBAN AT23 3927 1000 0030 262



Termine zu Ostern in St. Franzisci

Palmsonntag: (slow.) 08.00 Uhr Palmprozession vom Gattersdorfer Kreuz zur Kirche, anschl. hl. Messe

Karfreitag: 18.30 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag:

06.30 Uhr - Feuersegnung hinter der Kirche

15.00 Uhr - Speisensegnung in der Ortschaft Aich

15.30 Uhr - Speisensegnung in der Kirche St. Franzisci

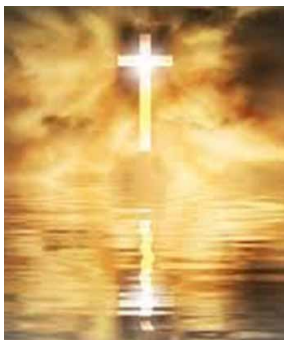
22.00 Uhr - **Feier der Osternacht**; Treffpunkt bei der Kirche

Ostersonntag: Kein Gottesdienst

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Im April der letzten zwanzig Jahre sind in St. Franzisci verstorben:

Petschnig	Otilie	(73)	02.04.2023
Pichler	Reinhilde	(84)	05.04.2020
Werhounig	Erich	(64)	06.04.2005
Rabl	Eleonore	(75)	17.04.2011
Zippusch	Brigitta	(91)	18.04.2005
Grilz	Maria	(66)	22.04.2007
Trampitsch	Hermann	(73)	25.04.2022
Modre	Maria	(88)	27.04.2007
Jamnig	Johann	(78)	27.04.2010
Muhr	Walpurga	(90)	29.04.2019
Taurer	Hilde	(82)	29.04.2022



Der Herr schenke ihnen jenen Frieden, den nur er geben kann!

Todesfall

Verstorben ist am 14. März im 63. Lebensjahr

Christof Kumer



„Immer, wenn wir von Dir erzählen, fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.

Unsere Herzen halten Dich fest umfassen, so, als wärest Du nie gegangen.

Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.“

Messintentionen und Kranzspenden anl. Verabschiedung von
† Christof Kumer am 20. 3. 2025

Heilige Messen

Kraßnik Hilde und Willi, Aich

Posod Rosalia, Goritschach

Huss Agi, Völkermarkt

Blaschitz Katharina, Gattersdorf/Kühnsdorf

Hoffmann Martina und Markus, Bleiburg

Sneditz Maria und Horst, Gattersdorf

Kranzspenden

Blaschitz Peter und Maria, Gattersdorf 17

Familie Taupe, Gablern

Konrad Karl und Margit

Kuchling Elisabeth Mag. und Martin, Gattersdorf

Kumer Isolde, Gattersdorf

Kumer Margaretha, Gattersdorf

Kummer Eva Maria Dr. und Christian Dr., Absam

Kuster Monika und Jakob, Michaelerberg

Macher Franz und Hermine, Gattersdorf 14

Pirolt Gerda und Winfried, Gattersdorf

Pirolt Reinhard Mag., Bodensdorf

Reumessner Gabriele, St. Kanzian

Trampitsch Rudolf und Ehrentraud, Gattersdorf

Wassergenossenschaft

Gattersdorf-Mittertrixen, Gattersdorf 4

Der Herrgott gebe ihm die ewige Ruhe!

Aktuelles
aus
Klein St. Veit

Redaktion: Oswald Korak

Termine

06.04.2025 - Sonntag

5. Fastensonntag

14.00 Uhr Kreuzweg

13.04.2025 - Palmsonntag

**10.00 Uhr Heilige Messe mit Palm-
segnung vor der VS**

19.04.2025 - Karsamstag

07.00 Uhr

Feuersegnung bei der Kirche

12.00 Uhr

Speisensegnung vor der VS

20.04.2025 - Ostersonntag

10.00 Uhr Festgottesdienst

27.04.2025 - Sonntag

Weisser Sonntag

10.00 Uhr Wortgottesdienst

03.05.2025 - Samstag

18.30 Uhr Florianimesse

Todesfall

Verstorben ist am Sonntag,
09. März im 85. Lebensjahr

Elisabeth Zeiner

geb. Messnarz aus Klein St. Veit

Danke an alle, die Anstelle von
Blumen und Kränzen für die Kirche
Klein St. Veit gespendet haben.

**Der Herrgott gebe ihr
die ewige Ruhe!**

Fasching in Klein St. Veit - „Klein Lei-Lei“



Unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung von Klein St. Veit und Umgebung gab es auch heuer am Sonntag, 1. März 2025, wieder einen Faschingsumzug durch den Ort

mit bunt geschmückten Wagen. Der farbenprächtige Umzug endete beim Rüsthaus der FF-Klein St. Veit wo dann das ausgelassene und lustige Treiben den Abschluss bildete.



Kreuzkogel

Die **Vorarbeiten** für die Errichtung des Kreuzes am Kreuzkogel gehen zügig voran. Spatenstich mit Aushub für das Fundament am Dienstag, 19.03.2025.



Fleißig mit dabei: Felix und Florian, sowie Familie Alexander, Sofie und Gerhard Kordesch

Betonieren des Fundamentes am Samstag, 22.03.2025



V.l.: Maurer Jakob Christof mit dem Hilfsteam Emma, Stefan und Alexander Kordesch

Heilige Messe mit Aschenkreuzspende



Sonntag, 9. März 2025. Die Asche der gesegneten Palmzweige des Vorjahres wird am Aschermittwoch und am darauffolgenden Sonntag für die Spendung des Aschenkreuzes verwendet.



Abschlussarbeiten - Hagelschaden 2023



Derzeit werden die Abschlussarbeiten an der Fassade Kirchenschiff und Sakristei Nordseite und der Friedhofsmauer mit Kreuzigungsbildstock durchgeführt und bis Ostern abgeschlossen sein.

Geburtstage



Allen Geburtstagskindern im April gratulieren wir und wünschen ihnen den Segen Gottes.

Der PGR von Klein St. Veit wünscht zu den Geburtstagen **Edeltraud Glantschnig (88)** aus Klein St. Veit, **Johann Dragy (85)** aus Gänsdorf, **Markus Lobnig (50)** aus Klein St. Veit, **Friedrich Purkowitz (50)** aus Klein St. Veit alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.



Bild: Martin Manggathner, in: Planbrüder service.de

Osterputz



Wir laden Euch ein, uns beim Osterputz in der Kirche und rund um die Friedhofsmauer zu helfen.

Termin dafür ist **Montag, 14.04.2025** mit Beginn um **09.00 Uhr**

Mittwoch, 30.4.2025

Maibaum Aufstellen
mit anschließendem

Maibaumfest
der FF-Klein St. Veit
beim Rüsthaus.

Herzliche Einladung

zum

Osterbasar

Wann:

**Palmsonntag,
13. April 2025
ab 10:00 Uhr**

Wo:

Vor der Kirche in Klein St. Veit



Angeboten werden:

Köstliche selbst gebackene
Reindlinge und Ostergebäcke
sowie auch selbst gebastelte
Osterdekoration

Ein Teil der Einnahmen wird als
Baustein an die FF Klein St. Veit
gespendet.



Herzliche Einladung!
17. Klein Sankt Veiter
Kreuzweg



**Schwarzsonntag,
06. April 2025**

Treffpunkt:
Kirche Klein Sankt Veit
ob Reinegg
um 14.00 Uhr

Um 17.00 Uhr Schlußgebet
in der Kirche



Aktuelles
aus
St. Margarethen

Redaktion: Elisabeth Jamnig

Geburststage



Allen unseren
Geburstagskindern, die im
April Geburtstag haben,
alles Gute, Gottes Segen
und viel Lebensfreude!

Gemeinschaft LEBEN UND ERLEBEN

Der **OSTERBASAR** findet heuer am **09. April in Völkermarkt** beim Wochenmarkt von **08 bis 12 Uhr** in Völkermarkt, und am **Palmsonntag, den 13. April in St. Margarethen** nach dem Gottesdienst statt.

Vorschau

Die Termine der Karwoche und Ostern entnehmen Sie bitte aus der Gottesdienstordnung der vorletzten Seite.

Die letzte Kreuzwegandacht, zu der wir **ALLE** recht herzlich einladen möchten, findet am **10. April** statt, .



Ein Termin ist noch wichtig:
Am 11. Mai wird wieder nach Maria Saal marschiert, oder gefahren.
Bitte diesen Termin vormerken!

Das große Fest rückt näher...

Es ist kaum zu glauben, dass bei all dem Beiwerk rund um das Fest an Ostern selbst das Wesentliche nicht verloren geht und gefeiert wird.

Verankert ist das Fest des Glaubens, weil: Wir nicht gefangen sind im Grab der Ängste, bleiben nicht festgenagelt am Kreuz unseres Versagens, nicht gelähmt um die Sorgen von der Zukunft, denn...

Ostern gibt von Neuem die Gewissheit – Jesus Christus führt uns aus dem Dunkel ins Licht, aus der Ohnmacht zur Kraft, aus dem Tod ins Leben.

Das ist Grund genug, dieses Fest in Freude gemeinsam zu feiern. In dieser frohen Gesinnung wünschen die Mitbeter vom lebendigen Rosenkranz allen Lesern und Gönnern gesegnete Ostern!

Maria Wedenig



Bild: Martin Manigatterer (Entwurf) / Martha Gahbauer (Foto); In: Pfarrbriefservice.de;

Heuer wieder gibt es die Möglichkeit zum Empfang der Osterkommunion zu Hause. Besonders für jene die verhindert sind selbst zur Messe zu kommen, ist damit ein Verbunden-Sein gegeben.

Gerne bieten wir diese Möglichkeit auch während des ganzen Jahres an.

Die Telefonnummer des Pfarrers
Zoltán Papp: 0676 / 8772 8735 oder
Maria Wedenig: 0677 / 6181 8918



Wenn die Blumen
wieder lächeln, dann
ist Frühling

Foto: Michaela Sicher

Am Aschermittwoch trafen sich die Kinder der VS St. Margarethen zur Hl. Messe in der Pfarrkirche.

Pfarrer Zoltán Papp mit den Ministranten sowie den Lehrer/innen für die schöne Gestaltung dieses Gottesdienstes und den Kindern fürs Kommen und Mitfeiern ein Herzliches „Vergelt's Gott!“

Auch die EK-Kinder und Firmlinge sind mit ihren Vorbereitungen schon im Endstadium. Euch noch viel Freude und Gottes Segen.



Pfarrblattspenden

Es sind wieder Spenden für die Kosten unserer Brücke eingelangt!

Gespendet haben:

Frau Margit Castellano, Korb
Fam. Gerhard Sicher, Krenobitsch
Fam. Renate Holzer, Pörschach
Frau Margarethe Dreier, St. Margarethen

Die Firmlinge aus der Pfarre St. Margarethen stellen sich vor



Ich bin **Nico Spörk**, 14 Jahre alt. Ich wohne in St. Margarethen ob Töllerberg. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball. Ich lasse mich gerne von meiner Mama mit einem Schnitzel verwöhnen. Wenn jemand mit mir über Fußball spricht, dann bin ich nicht mehr zurückhaltend, weil ich Fußball liebe.



Mein Name ist **Lina Cesak**. Ich bin 14 Jahre alt. Ich wohne in der Pfarre St. Martin bei Völkermarkt. In meiner Freizeit treffe ich gerne meine Freunde. Mit einem Kuchen von meiner Mama werde ich immer wieder gerne verwöhnt. Ich diskutiere sehr gerne, wenn jemand mit mir über bestimmte Themen sprechen möchte.



Mein Name ist **Julia Lackner**. Ich bin 14 Jahre alt. Ich wohne in der Pfarre St. Magdalena. In meiner Freizeit zeichne ich gerne. Bücher sind etwas, womit ich mich gerne verwöhne. Mein Hund kann mich aus der Reserve locken, weil er manchmal sehr nervig ist.



Mein Name ist **Lena Schober**. Ich bin 14 Jahre alt. Ich wohne in der Nähe von St. Margarethen ob Töllerberg. In meiner Freizeit mache ich gerne Spaziergänge. Mit einer Massage lasse ich mich gerne verwöhnen. Kochen ist eine große Leidenschaft von mir.



Mein Name ist **Anna Schober** und ich bin 14 Jahre alt. Ich wohne in der Nähe von St. Margarethen ob Töllerberg. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit meinen Freunden. Ich lasse mich gerne mit einem Shopping-Tag verwöhnen. Eine spannende Diskussion lockt mich aus der Reserve, weil ich gerne meine Meinung sage.



Ich bin **Emma Fehlmann** und bin 13 Jahre alt. Ich wohne in der Pfarre St. Margarethen ob Töllerberg. In meiner Freizeit lese ich gerne oder unternehme etwas mit meinen Freunden. Ich genieße es zu Hause zu sein und verwöhnt zu werden. Ich mag Musik, sie hilft mir, mich zu entspannen.



Ich heiße **Matthias Köstinger** und bin 14 Jahre alt. Ich wohne in der Pfarre St. Margarethen. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden. Ich lasse mich gerne mit Spaghetti verwöhnen. Besonders interessant finde ich es, wenn Freunde oder Bekannte dasselbe Interesse haben wie ich, weil man dann viel darüber reden bzw. diskutieren kann.



Aktuelles
aus
St. Georgen

Redaktion: Gerald Wedenig

Geburtstage



Herzlichen Glückwunsch und weiterhin Gesundheit und Gottes Segen allen Geburtstagskindern im April.

Die Obfrau des PGR, **Helga Dreier** hat am 01.04.2025 ihren **65. Geburtstag** gefeiert, wozu die gesamte Pfarrgemeinde herzlich gratuliert. Helga ist tatsächlich schon beinahe täglich in und um den Pfarrhof und er Kirche im Einsatz, wovon unsere gesamte Pfarre profitiert. Liebe Helga vielen Dank, bleib gesund und möge dich Gottes Segen weiter begleiten.



Ebenfalls seinen **65. Geburtstag** hat **Peter Achatz**, der schon seit Jahren bei den Mäharbeiten am steilen Kirchhügel im Einsatz ist. Auch die alles Gute und viel Glück.

Herr **Dragy Johann** aus Gänsdorf feiert seinen **85.** und Herr **Capuder Georg** aus Fürholz seinen **80. Geburtstag**.

Allen weiteren Geburtstagskindern im April herzlichen Glückwunsch.

Taufe



Am 01.03.2025 wurde **Sophia Müller** getauft. Eltern: Nicole Müller und Johannes Schlieber.

Wir wünschen den Eltern viel Freude mit der Tochter und Sophia Glück und Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg.

Krischnig Kreuz



Über Initiative unserer Helga Dreier haben in den letzten Wochen fünf junge Männer - **Michael Dreier jun., David und Lukas Rossmann, Tobias Müller und Lorenz Graf** - das bereits in die Jahre gekommene Dach des Krischnig Kreuzes saniert.

Besonders erfreulich, dass junge Leute in ihrer Freizeit mithelfen, aber auch schön das ländliche Kulturgüter erhalten werden. Und das Kreuz ist ja auch bei verschiedenen Kirchenfesten und Umzügen immer wieder eine Station und Stelle des Innehaltens. Herzlichen Dank.

Kreuzwegandachten



Vorne Hermine und Gudrun, hinten Ingrid, Helga und Martha; fotografiert hat Hanni

Taufkerzen



Es sind im Pfarrhof sechs Stück Taufkerzen vorrätig. Bei Bedarf bitte Kontaktaufnahme mit Helga Dreier.

Todesfälle

Verstorben ist am 26. Feber

Helmut Gfrerer

Urnenbeisetzung am 06.04.2025

Verstorben ist am 06. März

Clothilde Raunjak

Heilige Messen

Agnes und Willi Kitz,
Toni Jandl,
Ingrid Fischer,
Peter und Maria Blaschitz,
Fam. Waiker-Kitz,
Patenkinder Claudia und Nathalie
Hermine Fischer 2x

Verstorben ist am 18. März

Robert Dreier

Die Urnenbeisetzung fand am
29.03.25 im kleinen Kreis statt.

**Der Herrgott gebe ihnen
die ewige Ruhe!**

Termin	WOGO = Wortgottesdienst KS = Krankensalbung	St. Georgen	St. Georgen	
			Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins
6., 4. Fastensonntag	V	...	...	10.00
13. 4. Palmsonntag 9. Sonntag im Jhr.	R	...	...	8.30
17. 4. Gründonnerstag	W	...	...	...
18. 4. Karfreitag	R	...	...	15.00
19. 4. Karsamstag Feler der Osternacht	W	...	...	20.00
20. 4. Ostersonntag Festgottesdienst	W	...	...	kein Gottesdienst
21. 4. Ostermontag	W	...	...	8.30 St. Leonhard
2. Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag	W	...	...	8.30 KS

Pfarrblattspenden

Blaschitz Valentin und Anni
aus Waisenberg,
Theresia Mörth vom Franken-
berg,
Ingrid Erlmoser aus St. Geor-
gen

Herzlichen Dank!

Osterbasar der Pfarre St. Margarethen ob Töllerberg

Am Mittwoch, den 09. April
von 08.00 bis 12.00 Uhr
am Wochenmarkt in Völkermarkt

und am

Palmsonntag, den 13. April
nach dem Gottesdienst
in St. Margarethen
um ca. 09.15 Uhr

Auf ihren Besuch freut sich die Pfarre St. Margarethen
und alle Helferinnen und Helfer!

Wir fahren im Sommer wieder auf die Flattnitz!



Sonntag, 17. August
bis
Samstag, 23. August 2025

Anmeldeformulare sind ab
05. Mai 2025
im Pfarrbüro St. Magdalena,
9100, Kirchgasse 8, erhältlich.



Aktuelles aus dem Pfarrverbtttand

Redaktion: Franz Pipp

Bibel Runden



Liebe Gemeinschaft der Bibelrunde
Es ist auch schön, wenn wir das Wort
Gottes hören und uns darüber Gedan-
ken machen können!

Wir treffen uns um 16.00 Uhr

Dienstag, 01.04.	St. Margarethen
Dienstag 29.04.	St. Margarethen
Dienstag 13.05.	St. Margarethen
Dienstag 27.05.	St. Margarethen
Dienstag, 10.06	St. Margarethen

**Alle Gäste sollen wie
Christus empfangen
werden, weil er einmal
sagen wird: „Ich war ein
Fremdling und ihr habt
mich aufgenommen“.**

(Benedikt von Nursia, Ordensgründer der
Benediktiner, 480-547)

- Wo habe ich schon überraschende Gastfreundschaft erfahren?
- Wie kann ich selbst offener leben, wer oder was hilft mir dabei?

JW Fotos
Reportage Fotograf für
Hochzeit
Taufe
Familienfeier
FotoBox Vermietung

Lass mich deine Gefühle und Emotionen
in Fotos verwandeln, damit du greifbare
und bleibende Erinnerungen erhältst!

JW Fotos Jakob Wedenig
Jakob Wedenig Krenobitsch 18 9100 Völkernmarkt
jakobwedenig.at | fotograf@jakobwedenig.at | 0677 611 87 2 87

Gedanken von jungen Menschen:

Alle wachsen, nur du bleibst klein, Alle haben einen Plan, nur du bleibst allein daheim, Alle wissen was sie wollen, nur du weißt nicht was du tun sollst. Alle genießen ihr Leben, doch wie funktioniert das überhaupt das Leben? Du wirst es nie erfahren, wenn du es nicht versucht!
(Sophie 14 Jahre)

Und Benedikt Baumgartner schreibt:
Im Glauben wachsen, nicht nur im Leben, sondern auch im Glauben. Es ist das Ziel sich weiter zu entwickeln. Doch viele verlieren nach einer gemeinsamen Zeit ihren Glauben und ihre Ziele aus den Augen. Also wie kann man verhindern ein Leben lang auf der Stelle zu bleiben? Der Glaube ist eine Freundschaft mit Gott und wie bei echten Freunden verliert man sich irgendwann aus den Augen, wenn man zu lange nichts gemeinsam unternimmt. Wenn man zu lange nicht betet oder Zeit mit Gott verbringt (da gibt es viele Möglichkeiten) kann man nur den Weg aus den Augen verlieren. Diese Fastenzeit ist eine Zeit in der man sich genau das bewusst macht und von Neuen probiert zu Gott zurück zu finden.

Aufgelesen im Fastenkalender der Steyler Missionare.
Maria Wedenig

Bild: Martin Mangatterer, In: Pfarrbriefservice.de

Lebendiger Rosenkranz



Gebetsmeinungen von
Diözesanbischof Dr. Josef Marketz



Gebetsmeinungen des Papstes

April

**Strebt nach dem, was oben ist,
wo Christus zur Rechten Gottes
sitzt. (Kol 3,1)!**

Dass die Suchenden im Glauben
an den gekreuzigten und aufer-
standenen Christus Halt, Orien-
tierung und Sinn für ihr Leben
finden.

April

Beten wir, dass der Gebrauch
der neuen Technologien nicht die
menschlichen Beziehungen ersetzt,
die Würde der Personen respektiert
und hilft, uns den Krisen unserer
Zeit zu stellen.

Trotzdem! Ostern feiern

Kälte, Leid, Krieg, Hunger und Verbrechen, verschiedenste Belastungen, Sorgen und Nöte. Die Dunkelheit in der Welt ist groß, vielleicht auch die Finsternis in unseren persönlichen Lebenssituationen.

Ostern feiern bedeutet, all dem Bösen und Dunklen zu trotzen. **Trotzdem!**

Es gibt Krankheit und Tod.

Trotzdem.

Es gibt Hass, Eifersucht, Neid.

Trotzdem.

Es gibt Gewalt und Verbrechen.

Trotzdem.

Es gibt Hungersnot und Krieg.

Trotzdem.

Es gibt dermaßen viel Leid.

Und trotzdem.

Jesus hat seine Augen nicht verschlossen vor all der Dunkelheit, die es in der Welt gab. Er hat die Nöte gesehen, bewusst hingeschaut und versucht zu helfen. Sein Leben und Wirken hat vielen Menschen Licht in ihre Dunkelheit gebracht. Bis heute geht von Jesus diese unglaubliche Kraft der Hoffnung aus. Weil er nicht nur einzelne getröstet, ermutigt oder geheilt hat. Weil er uns auch in der Ohnmacht zur Seite steht und auch selbst Schreckliches erlitten hat. Weil er den Tod besiegt hat. Das ultimative „trotzdem“.

So können wir Ostern feiern und genießen. Ja zum Leben sagen, leben, zelebrieren. Und allen zurufen: Fürchtet euch nicht! Habt – trotzdem – Mut zum Leben!

Am Palmsonntag reitet Jesus auf einem Esel – ein Zeichen, das sämtlichen Machtgelüsten trotzt – und bringt große Freude.

Am Gründonnerstag hat er seinen Jüngern die Füße gewaschen und mit ihnen ein besonderes Mahl gehalten: Wer anderen dient, trotz der Eifersucht und dem Neid, lebt ein Füreinander. Wer mit anderen Brot und Wein teilt, trotz allen Spaltungsversuchen und lebt ein Miteinander.

Am Karfreitag zeigt das Zeichen des Kreuzes, dass es möglich ist, trotz Leid und Not sinnvoll, erfüllt und erfüllend zu leben, und dieser Tag will in besonderer Weise Kraft dazu schenken.

In der Osternacht trotzt das kleine Licht der Osterkerze der gesamten Finsternis und bringt Licht in die Kirche, erleuchtet die Herzen.

Die Osterzeit ermöglicht sieben Wochen lang eine Vertiefung und Einübung: Egal, wie der vorige Tag war, heute neu das Leben wagen. Trotzdem.

Trotz all dem, was nicht ideal ist. Das Leben wagen, mit Freude und in Liebe.

Herzliche Einladung, gerade heuer die großen Gottesdienste der Karwoche und vor allem Ostern mitzufeiern! Frohe Ostern!

Pfarrer Werner Pirkner

Quelle: Pfarrzeitung Schwechat „das Gespräch“, In: Pfarrbriefservice.de



„Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein“

Schlossbergkreuzweg



mit Dechant Kons. Rat
Zoltán Papp

*Pfarrverband Griffen, Ruden und Stift Griffen,
Marktgemeinde Griffen und Verein Tropfsteinhöhle
laden herzlich ein zum*

Mit Gott unterwegs

Kreuzweg „Gemeinschaft“ Sonntag, 06. April 2025

Treffpunkt: 14:45 Uhr beim Pfarrhof
15.00 Uhr beim Brunnenplatz am Schlossberg

Für die Marktgemeinde:

Für die Pfarre:

Bei Schlechtwetter findet der Kreuzweg in der Pfarrkirche statt.

KARWOCH - OSTERN 2025 **IM PFARRVERBAND VÖLKERMARKT**

GRÜNDONNERSTAG 18.30 Uhr **Völkermarkt**
Abendmahlsgottesdienst für den ganzen Pfarrverband

KARFREITAG

15.00 Uhr	St. Martin	Kreuzweg
15.00 Uhr	St. Georgen	Karfreitagsliturgie
17.00 Uhr	St. Margarethen	Karfreitagsliturgie
18.30 Uhr	St. Franzisci	Karfreitagsliturgie
18.30 Uhr	Völkermarkt	Karfreitagsliturgie

KARSAMSTAG **Feuersegnungen**

06.00 Uhr	Völkermarkt
06.00 Uhr	St. Margarethen
06.30 Uhr	St. Franzisci
06.30 Uhr	St. Georgen
06.30 Uhr	St. Stefan
07.00 Uhr	Klein St. Veit
07.00 Uhr	Haimburg

KARSAMSTAG **Speisensegnungen**

09.00 Uhr	Haimburgerberg
09.30 Uhr	Haimburg
10.00 Uhr	Wandelitzen
10.30 Uhr	St. Bartholomäus
11.00 Uhr	St. Stefan
11.30 Uhr	St. Martin
12.00 Uhr	Klein St. Veit - vor der Volksschule
13.00 Uhr	St. Margarethen
13.30 Uhr	Krenobitsch
14.00 Uhr	Neubruich
14.00 Uhr	St. Kathrein
14.30 Uhr	Kreuzbergl
14.30 Uhr	St. Georgen
15.00 Uhr	St. Leonhard
15.00 Uhr	Aich
15.30 Uhr	St. Franzisci
16.00 Uhr	Völkermarkt

FEIER DER OSTERNACHT

18.00 Uhr	St. Margarethen
18.00 Uhr	St. Stefan
20.00 Uhr	Völkermarkt
20.00 Uhr	St. Georgen
22.00 Uhr	St. Franzisci

OSTERSONNTAG

08.30 Uhr	Haimburg -
10.00 Uhr	Klein St. Veit - feierlicher Ostergottesdienst
10.00 Uhr	Völkermarkt - Festgottesdienst

OSTERMONTAG

08.30 Uhr	St. Kathrein
08.30 Uhr	St. Leonhard
10.00 Uhr	Wandelitzen
10.00 Uhr	Völkermarkt

GOTTESDIENSTORDNUNG von 6. April 2025 bis 6. Juli 2025

Termin WOGO = Wortgottesdienst KS = Krankensalbung	Liturgie Farbe	St. Margarethen		St. Franzisci		St. Georgen		Klein St. Veit		St. Stefan		Hainburg		Völkernmarkt	
		Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins	Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins	Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins	Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins	Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins	Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins	Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termins
6. 4. 5. Fastensonntag	V	---	8.30	---	8.30	---	10.00	---	14.00 Kreuzweg	---	10.00	---	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	10.00 WOGO
Dekanatskreuzweg mit Dechant Zoltan Papp auf den Schlossberg in Griffen - 15 Uhr Brunnenparkplatz am Schlossberg (14 Uhr 45 Pfarrhof)															
13. 4. 9. Sonntag im Jhr.	R	---	8.30	---	8.30 (slow)	---	8.30	---	10.00	---	8.30	---	10.00	---	10.00 hl. Messe
17. 4. Gründonnerstag	W	18.30 - Abendmahlsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband in der Stadtpfarrkirche Völkernmarkt													
18. 4. Karfreitag	R	17.00	18.30 (Smettschlag)	15.00	---	15.00 Kreuzweg St. Martin	---	---	---	---	---	---	---	11.00 Kinderkreuzweg am Kreuzberg 18.30 Karfreitagsglutte	---
19. 4. Feiertag der Osternacht	W	18.00	22.00	20.00	---	kein Gottesdienst	---	---	---	18.00	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	8.30	---	20.00
20. 4. Ostermontag	W	---	kein Gottesdienst	---	kein Gottesdienst	---	10.00	---	---	kein Gottesdienst nach Hainburg >	10.00	---	8.30	---	10.00
21. 4. Ostermontag	W	8.30 St. Kathrein													
27. 4. 2. Sonntag der Osterzeit Weibei Sonntag	W	18.30 KS	---	8.30 KS	---	8.30 KS	10.00 WOGO	---	---	10.00 KS	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	10.00 Kreuzberg - Erntedankfest 10.00 Erntedankfest von St. Margarethen 14.00 KS
4. 5. 3. Sonntag der Osterzeit	W	---	8.30	8.30 Foralmesse	10.30 Motorradsegnung Kreuzschütz (Smettschlag) 14.00 zwei Parozolien am Lamprechtshof (Polnisch)	18.30 - KS Foral	---	---	---	kein Gottesdienst nach Hainburg >	19.00 Foral St. Lambert	10.00 Erntedankfest 10.00	---	---	10.00 Firmung-Sendungsfeier
11. 5. 4. Sonntag der Osterzeit	W	---	kein Gottesdienst	8.30 slow.	---	kein Gottesdienst	---	kein Gottesdienst	---	10.00	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	---	---	10.00
Wallfahrt nach Maria Sael 12.00															
18. 5. 5. Sonntag der Osterzeit	W	---	8.30 WOGO	---	8.30	---	10.00	---	---	kein Gottesdienst nach Hainburg >	11.15 KS	---	11.15	---	10.00
25. 5. 6. Sonntag der Osterzeit	W	---	8.30	18.30	---	8.30	10.00	---	---	11.15 Wandelzahn	kein Gottesdienst ← auf die Wandelzahn	---	---	---	10.00
26. 5. 6. Bittwoche	W	---	---	Kadlitzkreuz 18.30 WOGO um 18.45 (Klaus)	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	Prozession 18.30 Kreuzberg 18.45
27. 5. 6. Bittwoche	W	Wallfahrt auf den Christenberg 10.00													
28. 5. 6. Bittwoche	W	---	---	Mosekreuz 18.30 Ach hl. Messe 19.00	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	9.00
29. 5. 6. 1. Himmelfahrt	W	8.30	---	Philokreuz 8.15 hl. Messe um 8.30	---	Wallfahrt nach St. Franzisc	Wallfahrt nach Maria Walschach	---	---	10.00	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	---	---	Erntedankfest 10.00
Dekanatswallfahrt nach St. Hilfr. Gottesdienst um 18 Uhr. Treffpunkt Gletschach um 17 Uhr. Kreuz in Einzelsdorf um 17 Uhr 45															
31. 5. 6. 2. Himmelfahrt	W	---	---	Poggersdorf 9.00 9.10 hl. Messe (Opfer)	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
1. 6. 7. Sonntag der Osterzeit	W	---	8.30	So 18.30 Petrus St. Erasmus/Oberbach	18.30	---	10.00	---	---	8.30 St. Martin	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	---	---	10.00
8. 6. 10. Sonntag i. J.	R	---	8.30	---	8.30 slow. Smetts	---	8.30	---	---	kein Gottesdienst nach Hainburg >	---	11.15	---	---	10.00
9. 6. 11. Sonntag i. J.	R	St. Kathrein 8.30													
15. 6. 12. Sonntag i. J.	W	10.00	---	St. Margarethen	---	8.30	---	19.00 Petrus u. Sonnenfeld	kein Gottesdienst	---	8.30	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	10.00	10.00
19. 6. 13. Sonntag i. J.	W	Prozession 8.00 Austille	---	St. Margarethen	---	Prozession 10.00 Austille	---	kein Gottesdienst	---	kein Gottesdienst nach Hainburg >	8.30	Prozession 11.15	---	Prozession 9.00	10.00
22. 6. 14. Sonntag i. J.	GW	nach St. Franzisc →	---	Prozession 8.00	---	nach St. Veit →	---	Prozession 10.00	---	Prozession 16.00 mit Kreuzweg	kein Gottesdienst	---	---	---	10.00 Jubiläumsmesse von Zoltan
29. 6. 1. Sonntag i. J.	R	nach St. Franzisc →	---	10.00	---	---	---	---	---	kein Gottesdienst nach Hainburg >	8.30	kein Gottesdienst ← nach St. Stefan	---	---	10.00
6. 7. 14. Sonntag i. J.	G	18.30	---	---	8.30	---	10.00 Sommerfest der Pensionisten	---	← nach St. Georgen	---	---	11.15	---	---	10.00